

# Mieterverein zu Hamburg

Landesverband im Deutschen Mieterbund (DMB)

PRESSEMITTEILUNG

28. Juni 2018

## Mietvertrag macht keinen Urlaub

### Hamburger Sommerferien: Was Mieter vor einer Reise beachten sollten

Nur noch wenige Tage und es ist endlich soweit: Am 5. Juli beginnen die Sommerferien in Hamburg! Während Mieterinnen und Mieter ihre Koffer packen und sich auf den Urlaub vorbereiten, sollten sie jedoch die heimische Mietwohnung nicht vergessen. Auch in Abwesenheit müssen Mieter sicherstellen, dass ihre mietrechtlichen Pflichten erfüllt sind, denn ihr Mietvertrag macht keinen Urlaub! Um böse Überraschungen bei der Rückkehr zu vermeiden, gilt es einige Vorkehrungen zu treffen.

„Damit im Notfall ein Zugang zur Wohnung gewährleistet ist, empfiehlt es sich, Freunden oder Nachbarn die Schlüssel zu übergeben, die eigene Erreichbarkeit sicherzustellen und die Hausverwaltung darüber zu informieren, wo sich der Schlüssel befindet“, sagt Siegmund Chychla, Vorsitzender des MIETERVEREIN ZU HAMBURG. „Zur Betreuung seiner Wohnung darf der Mieter vorübergehend auch Dritte aufnehmen. Einer besonderen Erlaubnis des Vermieters bedarf es nicht, weil es sich nicht um eine Untervermietung handelt“.

Mit diesen nützlichen Tipps des MIETERVEREIN ZU HAMBURG machen Mieter ihre Wohnung urlaubsfest und können sich anschließend entspannt im Liegestuhl zurücklehnen:

- Stellen Sie sicher, dass die Zahlungstermine für Miete, Nebenkosten, Strom, Telefon, Gas und Versicherungen eingehalten werden.
- Haben Sie laut Mietvertrag die Treppenhausreinigung oder das Rasenmähen übernommen, müssen Sie während des Urlaubs für eine Vertretung sorgen. Am besten sprechen Sie sich mit Nachbarn ab.
- Deponieren Sie einen Zweitschlüssel bei Nachbarn oder Bekannten, damit man zum Beispiel bei einem Wasserrohrbruch in die Wohnung gelangen kann und informieren Sie Ihren Vermieter darüber. Dieser hat keinen Anspruch auf einen Wohnungsschlüssel.
- Hinterlegen Sie Ihre Urlaubsadresse oder Handynummer beim Vermieter oder der Verwaltung.
- Schließen Sie Fenster und Türen, drehen Sie Wasseranschlüsse ab, ziehen Sie Stecker von Fernseher, Radio und sonstigen Elektrogeräten – natürlich nicht vom Kühlschrank, sollte er noch gefüllt sein – aus der Steckdose.
- Schützen Sie die Wohnung vor Einbrechern: Nutzen Sie Zeitschaltuhren an Steckdosen, die Lampen automatisch an- und ausschalten. Bitten Sie Nachbarn, in unregelmäßigen Abständen die Jalousien auf- und zuziehen. Installieren Sie spezielle Sicherungseinrichtungen an Türen und Fenstern – der Vermieter muss dem Einbau allerdings zustimmen.
- Beauftragen Sie jemanden, der Ihren Briefkasten leert und die Blumen gießt.

Der MIETERVEREIN ZU HAMBURG wünscht einen schönen und erholsamen Urlaub!

Pressetelefon (ausschließlich für Medienanfragen): **040 / 8 79 79-333**

Ansprechpartner:

**Siegmund Chychla**

040 / 8 79 79-200, 0172 / 8 77 71 70

Pressefotos: <http://www.mieterverein-hamburg.de/pressekontakt.html>

**Mieterverein zu Hamburg von 1890 r.V., Landesverband im Deutschen Mieterbund e.V.**

Mit 66.000 Mitgliedshaushalten Hamburgs größte Mieterorganisation

Beim Strohhouse 20, 20097 Hamburg (bei U/S-Bahn Berliner Tor),

Tel. 040 / 8 79 79-0, Fax 040 / 8 79 79-110

[www.mieterverein-hamburg.de](http://www.mieterverein-hamburg.de), [info@mieterverein-hamburg.de](mailto:info@mieterverein-hamburg.de)